

# Freies Wort

## Steinachs Mädels haben Knoten raus

Erschienen im Ressort Sonneberg am 05.05.2009 00:00

Zehn Jahre Halligallilauf in Schmiedefeld - ein voller Erfolg

## Steinachs Mädels haben Knoten raus

*Schmiedefeld* - Weit über hundert junge Feuerwehrleute,



Das Neuhäuser Team beim Knotenbinden. Fotos: Haag  
Bild:

organisiert in 25 Jugendfeuerwehren aus den dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und dem Landkreis Sonneberg, waren bei strahlendem Sonnenschein, frühlingshaften Temperaturen und mit viel Begeisterung beim diesjährigen Jubiläumslauf in Schmiedefeld dabei. Trotz weiten Weges nahm zum wiederholten Mal auch die Jugendfeuerwehr aus Erfurt-Alach teil.

Pünktlich um viertel nach 9 Uhr rief die Sirene alle Beteiligten zur Eröffnung zusammen. Ortsbrandmeister Peter Pfeifer eröffnete die Veranstaltung und erhielt bei dieser Gelegenheit eine Ehrentafel des Landkreises durch Kreisbrandinspektor Frank Thomzyk in Würdigung der bisherigen Arbeit um den Halligallilauf überreicht. Der Organisationsverantwortliche Sebastian Mücke freute sich besonders über die heutige Rekordbeteiligung.

Nach kurzen organisatorischen Hinweisen gingen die Mannschaften nach Lautsprecheraufruf an den Start.

Für die, die es noch nicht wissen: Der Halligallilauf findet seit 2000 jährlich rund um Schmiedefeld statt. Er ist ein Wettbewerb für Jugendfeuerwehren, sowie interessierte Jugendgruppen des DRK, JUH und THW. Zum ersten Mal mit am Start waren die jüngsten Nachwuchskräfte, die Jungen Brandschutzlöwen. Hier zahlte sich die vorbildliche Brandschutzerziehung der Kameraden an und mit den Grundschulen in Schmiedefeld besonders aus. Robert Köhler als stellvertretender Jugendwart der FFW Steinheid sieht hierin einen guten Weg, junge, motivierte "Brandschutzlöwen" zu gewinnen - diese waren zum guten Teil auch weiblich.

*Station Torwandschießen*

Erstmals zu Gast waren die Kameraden Markmann und Riese von der Reservistenkameradschaft Saalfeld-Rudolstadt. An ihrem "Stand" konnten die jungen Brandschützer ihre Geschicklichkeit beim Laufen, Tunnelkriechen und bei der Überwindung von Hindernissen unter Beweis stellen.



Kamerad Riese (r.) am Hindernisparcours  
Bild:

An der ersten richtigen Halligallistation "Knoten und Binden" mussten in vorgegebener Zeit ein Zimmermannsschlag, ein Kreuzknoten, ein Mastwurf, ein Rettungsknoten und eine Doppelschlinge geknotet werden - für die meisten Kinder und Jugendlichen eine einfache Übung, für den staunenden Laien einmal mehr "böhmische Dörfer" ...

Wer als Mannschaft sein Bestes gegeben hatte, konnte sich noch auf ein abwechslungsreiches Programm freuen: Bratwürste, Rostbrätl, Erbsensuppe aus Gulaschkanone, Hüpfburg und Torwandschießen erfreuten sich großer Beliebtheit. Sieger mit nur einem Punkt Vorsprung wurde die Mannschaft aus Gräfenthal. Platz 2 belegte die Mannschaft Steinach-Damen mit ebenfalls knappem Vorsprung vor den Kameraden aus Erfurt-Alach. Bei der Erwachsenenwertung belegte die Mannschaft Piesau den ersten Platz, gefolgt von Gräfenthal und Steinach.

Mehr Informationen und Bilder gibt es unter **[www.halligallilauf.de](http://www.halligallilauf.de)**.

**Bild/Author:** Alle Rechte vorbehalten.

---